

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München

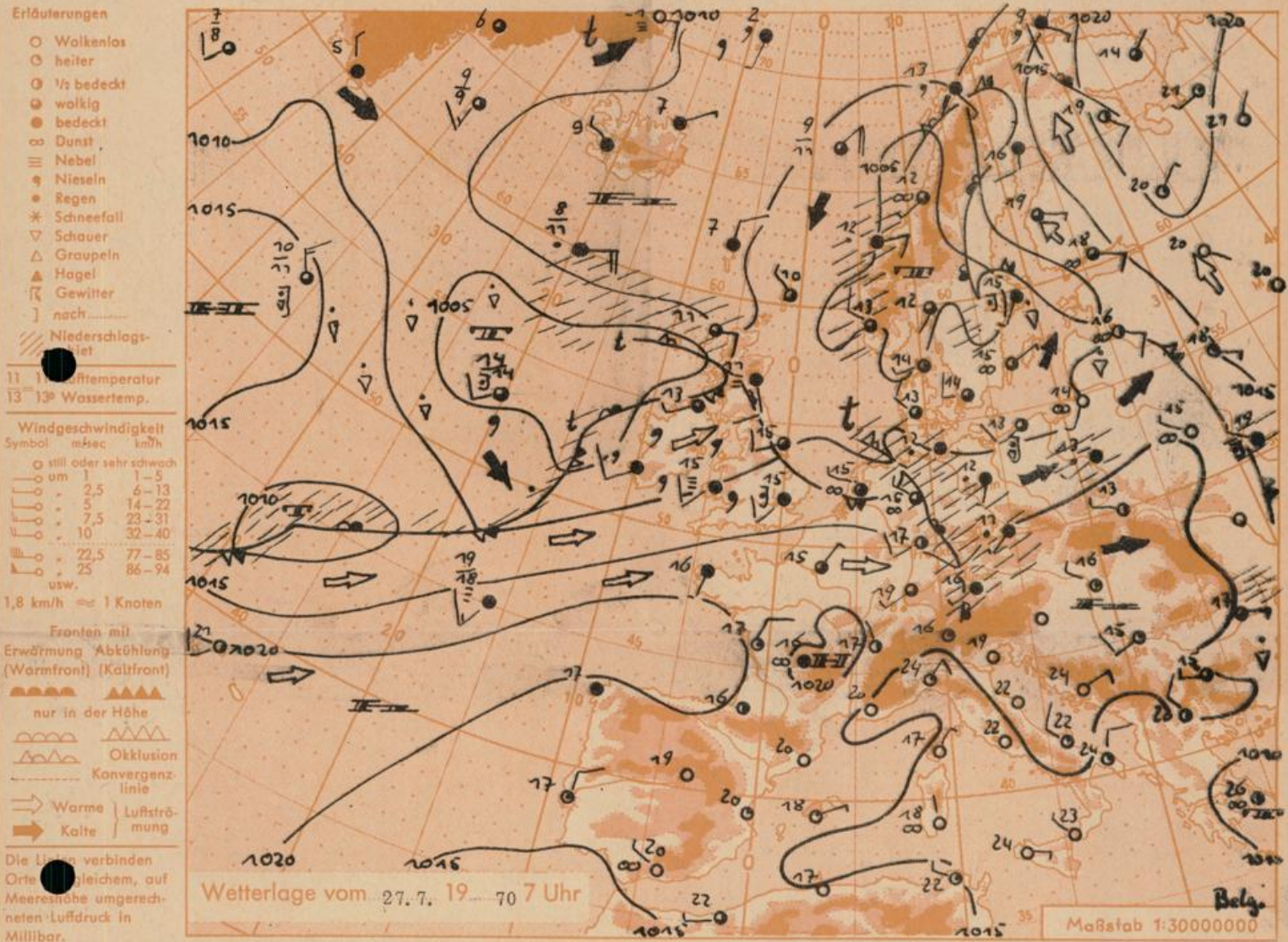
8000 München, 15, Bavariaring 10 III

Postcheck-Kto. München 87610 Fernruf 530123

21. Jahrgang

Wetterbericht f. Dienstag, 28. Juli 1970

Nummer 208



Übersicht: In einem breiten "Sektor" strömt zur Zeit warme Meeresluft aus Südwesten nach Deutschland. Die Ablösung der vorausgegangenen kühlen, am Wochenende noch wetterwirksamen Meeresluft aus Nordwesten erfolgte mit starker Bewölkung und Regenfällen, deren zum Montag auftretende Mengen im Durchschnitt Bayerns 2 bis 10 mm (Coburg) erreichten.

Während die Reste der am Rande dieses "Warmsektors" erkennbaren, in Form einer Tiefdruckserie ablaufenden Tiefdruckstörungen von Nordirland noch zur Deutschen Bucht vordringen konnten, werden die folgenden mehr nach Nordosten gelenkt und dürften in Süddeutschland zumindest vorübergehend freundliches und sonnig-warmes Wetter erlauben.

Vorhersage für Montag,

Südbayern und Donaugebiet: Häufig sonnig und meist trocken. Berge vorwiegend frei. Mässiger, im Hochgebirge noch starker Wind aus West bis Südwest. Tageserwärmung bis 25 Grad; Frostgrenze in den Alpen oberhalb 3000 m Seehöhe.

Weitere Aussichten: Zunächst noch freundliche und warme Abschnitte, im ganzen aber unbeständig.

Schn